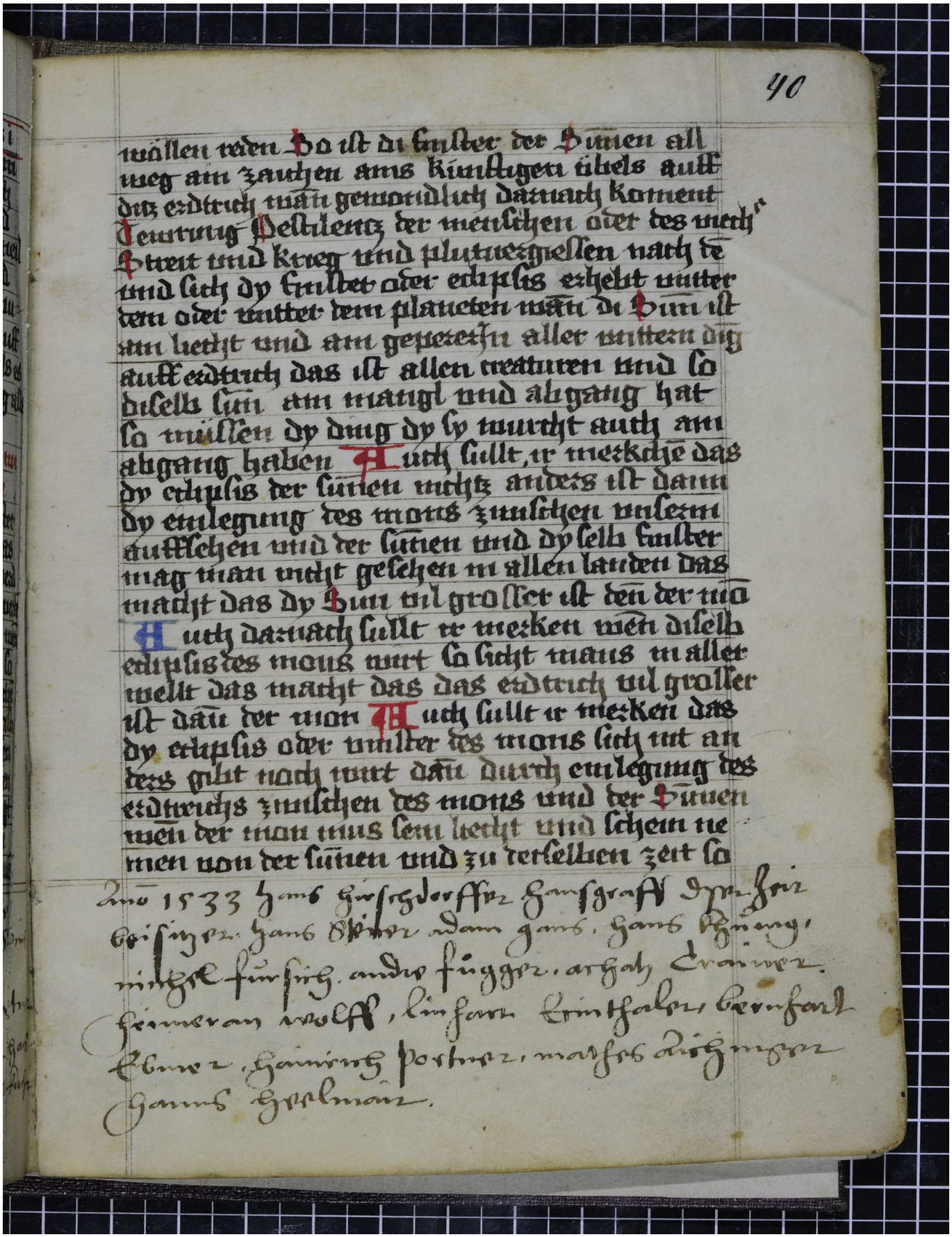
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=30481
Copyright: Heiligenkreuz, Zisterzienserstift



wöllen reden So ist di finster der Sunnen all
weg ain zaichen ains künftigen übels auff
ditz erdtrich wan gewondlich darnach koment
Tewrung Pestilentz der menschen oder des viech
Streit und krieg und plutuergiessen nach de
und sich dy finster oder eclipsis erhebt unter
dem oder unter dem planeten wan di Sun ist
am liecht und am gepererin aller unttern dig
auff erdtrich das ist allen creaturen und so
diselb sun am mangl und abgang hat
so müssen dy ding dy sy wurcht auch am
abgang haben Auch sullt ir merkche das
dy eclipsis der sunnen nichtz anders ist dann
dy einlegung des mons zwischen unserm
auffsehen und der sunnen und dy selb finster
mag man nicht gesehen in allen landen das
macht das dy Sun vil grosser ist den der mo
Auch darnach sullt ir merken wen diselb
eclipsis des mons wirt so sicht mans in aller
welt das macht das das erdtrich vil grosser
ist dan der mon Auch sullt ir merken das
dy eclipsis oder vinster des mons sich nit an
ders gibt noch wirt dan durch einlegung des
erdtreichs zwischen des mons und der Sunnen
wen der mon mus sein liecht und schein ne
men von der sunnen und zu derselben zeit so

Ano 1533 Hans Hirschdorffer Hansgraff dyer zeit
beisitzer. Hans Steiner adam gans. Hans Khung.
michel fursich. andre fugger. achatz Crainer.
heimeran wolff, linhart Ecinthaler, bernhart
Ebner, Hainrich Portner, mathes aichinger
Hanns Heelmair.